Schutzgemeinschaft
der Kapitalanleger
e.V.

SdK e.V. - Hackenstraße 7b - 80331 München

Newsletter 24
Aktueller Zwischenbericht des Insolvenzverwalters

Sehr geehrte Damen und Herren,

mit diesem Newsletter möchten wir Ihnen heute weitere Informationen zu dem aktuellen Stand im Insolvenzverfahren über das Vermögen der EDOB AG i.I. geben. Der Insolvenzverwalter Herr Rechtsanwalt Dr. Christian Gerloff hat mit Datum vom 28. Juli 2014 einen weiteren Bericht abgeliefert – hierüber geben wir Ihnen im Folgenden einen kursorischen Überblick:

In dem Rechtstreit gegen die ehemaligen Vorstandsmitglieder Frank Reinbold, Beate Rapp und Markus Schürholz, sowie gegen die ehemaligen Aufsichtsratsmitglieder Peter Zühlsdorff und Jürgen Wagner vor dem Landgericht München I wurde einer Termin zur Verkündung einer Entscheidung auf den 31.07.2014 festgesetzt. In dem Verfahren geht es um die Haftung von Vorstand und Aufsichtsrat für anfechtbare und unzulässige Zahlungen an Herrn Wolfgang Ley in Höhe von 3,3 Mio. Euro, sowie zu Unrecht geleistete Tantiemezahlungen an die oben genannten ehemaligen Vorstandsmitglieder in Höhe von 98.000, 519.000 und 337.000 Euro. Ein eventuell Ende Juli gesprochenes Urteil ist uns bisher noch nicht bekannt.

Weiterhin laufen zahlreiche Anfechtungsklagen im Zusammenhang mit der Veräußerung der Beteiligung an der BiBA GmbH. Die Escada veräußerte etwa drei Wochen vor Stellung des Insolvenzantrags ihre mittelbare Beteiligung an der BiBA GmbH an die Gelco GmbH & Co KG. Der Kaufpreis wurde zum Teil an Gläubiger der Escada unmittelbar ausgezahlt. Nach Auffassung der Insolvenzverwaltung unterliegen diese Zahlungen der insolvenzrechtlichen Anfechtung.

Auch aus dem Insolvenzverfahren der Tochtergesellschaft in Hong Kong sind mittlerweile Rückflüsse von etwa 831.000 Euro zu verzeichnen.

Die vorhandene Liquidität beträgt aktuell etwa 15,8 Mio. Euro.

Bisher ist inklusive der im Februar erfolgten Abschlagszahlung eine Befriedigungsquote in Höhe von etwa 20% erzielt worden. Mit einer weiteren Abschlagszahlung sei vor Verfahrensabschluss nicht zu rechnen. Die Insolvenzverwaltung rechnet weiterhin mit einer Insolvenzquote für die Insolvenzgläubiger im Range des § 38 InsO (also u.a. die Anleihegläubiger) von insgesamt 20 – 25%. Der Abschluss des Verfahrens hänge vom Ausgang der beschriebenen Prozesse – welche hier ausschnittsweise wieder gegeben wurden – ab. Eine konkrete Angabe zu dem voraussichtlichen Abschluss des Verfahrens macht der Insolvenzverwalter leider nicht. Nach Einschätzung der SdK ist die genannte Quotenerwartung weiterhin als kon-

SdK-Geschäftsführung
Hackenstr. 7b
80331 München
Tel.: (089) 20 20 846 0
Fax: (089) 20 20 846 10
E-Mail: info@sdk.org

Vorsitzender
Dipl.-Kfm.
Hansgeorg Martius

Publikationsorgane
AnlegerPlus
AnlegerPlus News

Internet
www.sdk.org
www.anlegerplus.de

Konto
Commerzbank
Wuppertal
Nr. 80 75 145
BLZ 330 403 10
IBAN:
DE38330403100807514500
BIC:
COBADEFF330

Vereinsregister
München
Nr. 202533

Steuernummer
143/221/40542

USt-ID-Nr.
DE174000297

Gläubiger-ID-Nr.
DE83ZZZ00000026217

servativ zu beurteilen. Ein Abschluss des Verfahrens wird aber wohl noch einige Zeit in Anspruch nehmen.

Für Rückfragen stehen wir unseren Mitgliedern wie immer gerne zur Verfügung.

München, den 5. August 2014
SdK Schutzgemeinschaft der Kapitalanleger e.V.

Hinweis: Die SdK hält Anleihen der Escada AG i.I./EDOB AG i.I.!